

Lektüre für leseschwache Fünfer?

Beitrag von „Mia“ vom 4. Juli 2005 00:40

Ja, was meinst du, wieviele Förderprogramme es gibt? Auf der Prioritätenliste, die wir letzte Woche in der Konferenz gemacht haben, standen 8 Projekte, für die wir uns derzeit interessieren.

Weil die Lehrer unseres Kollegiums völlig überlastet sind von der endlosen Mehrarbeit, haben wir uns dafür entschieden, nur noch Förderprogramme laufen zu lassen, bei denen externe Personen aktiv mitarbeiten.

Immer nur alles den Lehrern aufdrücken zu wollen, halte ich nicht für den richtigen Weg. Es gibt unzählige Programme, die der Meinung sind, dass sie ganz dringend im Unterricht integriert werden müssen. Das Konzept von Frau Beigel ist eines von unzähligen.

Wie einfach wäre so vieles, wenn die Welt wirklich so schön schwarz/weiß wäre, wie du sich zeichnest.

Es ist natürlich wunderbar, dass das Konzept in Wetzlar gut funktioniert. Das steht völlig außer Frage und ich bin überzeugt davon, dass Frau Beigel ihre Sache gut macht. Genauso wunderbar, wie die Konzepte, die in Gießen umgesetzt werden. Und genauso wunderbar, wie die Konzepte, die in Frankfurt, Köln, Hamburg und Berlin erfolgreich in die Schulen integriert sind.

Du musst also gar nicht mal unbedingt in so großes Mitleid mit den armen Kindern im restlichen Deutschland versinken. 😊

Aber auf der anderen Seite ist es naiv, die Augen vor vielen Problemen zu verschließen, die es trotz unglaublich vieler engagierter Lehrer, Eltern und außerschulischen Mitarbeitern gibt. Und die klammerst du im Moment scheinbar völlig aus. Funktionierende Konzepte sind eine gute Sache, aber es gibt keine Allheilmittel. Und auch die Abteilung ANke ist kein solches.

Übrigens schon mal gar nicht, wenn ich lese, wie sehr sie sich auf die Mitarbeit der Eltern stützt. Mit so einem Programm könnte ich in meiner Klasse vermutlich nicht sehr erfolgreich arbeiten. Tägliche Übungen? 80% meiner Eltern schafft es noch nicht mal zu einem einzigen Elternabend im Jahr.... Von einer Unterstützung bei den Hausaufgaben ganz zu schweigen.

Leider. Aber das heißt nicht, dass es ein gutes Programm ist, wenn die Eltern engagiert mitarbeiten. Da bin ich sogar sehr sicher.

Aber wir schweifen nun wirklich sehr vom Thema ab...

Gruß

Mia